NATURPARK ÖEWERSAUER

LAST MILE
Interreg Europe

European Union
European Regional
Development Fund

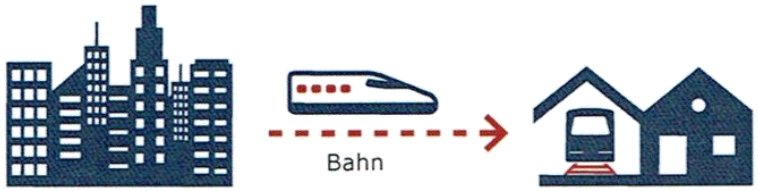
Interreg Europe LAST MILE

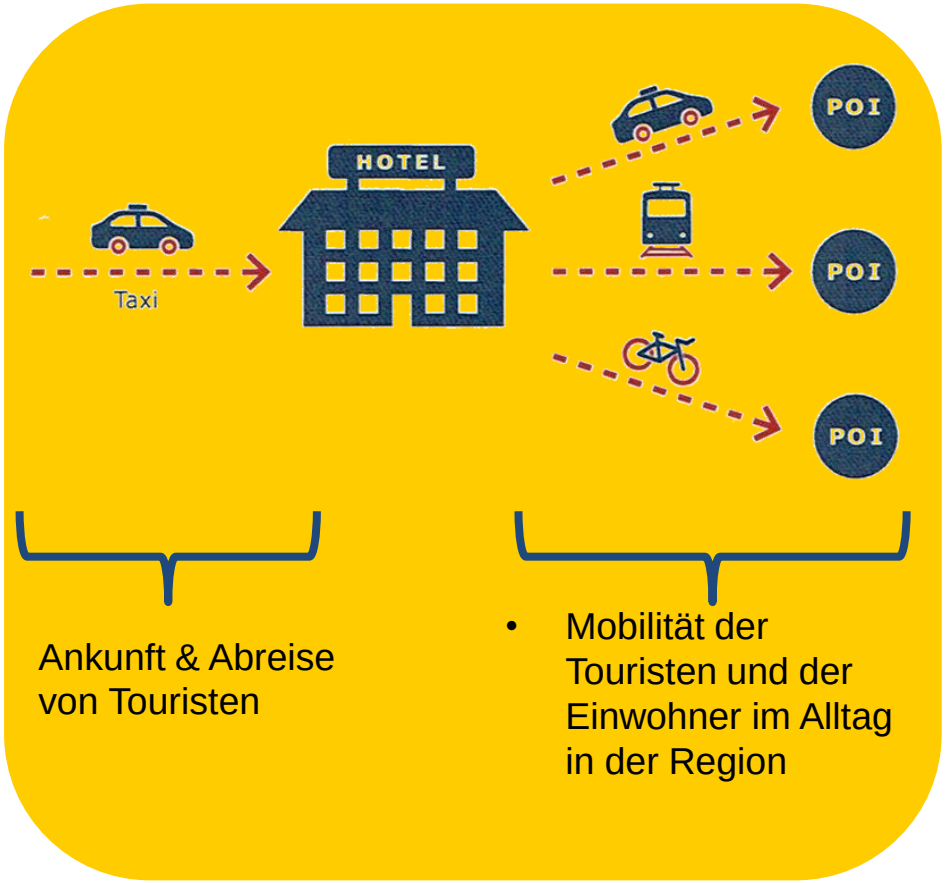
Anita Lanners
LAST MILE Project Partner
anita.lanners@naturpark-sure.lu

20. September 2020 | Kirchberg

LAST MILE

= Nachhaltige Mobilität im ländlichen Raum durch flexible Mobilitätslösungen





Flexible Transportsysteme

Rufsysteme
- nach fester Route
- nach flexibler Route zu individuellen Zielen

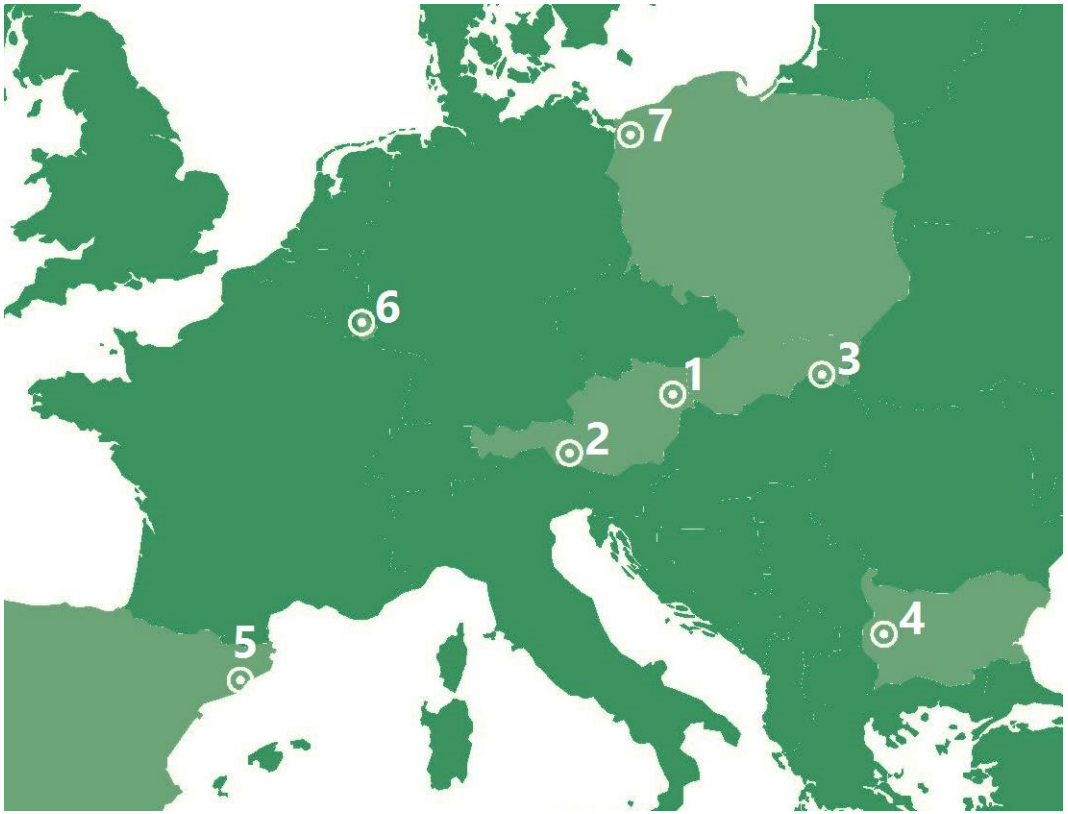
Shuttle-Service
- Bedarfsorientiert
- Saisonal

Sharing Lösungen

Mitfahrbörsen/Fahrgemeinschaften

Andere

7 Partnerregionen



1 Umweltbundesamt GmbH (A)

2 Regionsmanagement Osttirol (A)

3 Agency for the Support of Regional Development Kosice (SK)

4 Club “Sustainable Development of Civil Society” (BG)

5 Mobility and Transport Direction. Ministry of Territory and Sustainability. Governement of Catalonia. (ES)

6 Naturpark Öewersauer (LU)

7 Regional Office for Spatial Planning of Westpomeranian Voivodeship (PL)

Zeitplan

Phase 1 – Interregionaler Austausch (04/2016 – 09/2018)

- Rahmenbedingungen und Barrieren
- Bedarfsorientierter Verkehr – Stand der Technik
- Praxisbeispiele
- Studienreise
- Evaluierung

Synthese & Empfehlungen

Regionale Aktionspläne

Phase 2 – Umsetzung (10/2018 – 09/2020)

- Umsetzung der regionalen Aktionspläne
- Monitoring der Umsetzung

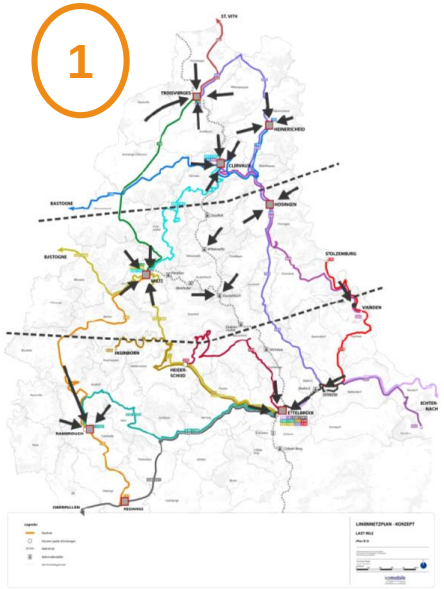
Interregionaler Austausch

Schlusskonferenz

LAST MILE Aktionsplan

1. Konzept für das Liniennetz im Busverkehr
2. Verbesserungen für das Fahrrad
3. Carsharing & -pooling im ländlichen Raum
4. Sensibilisierung
5. Mobilitätsmanagement am Stausee

1



2

3

4

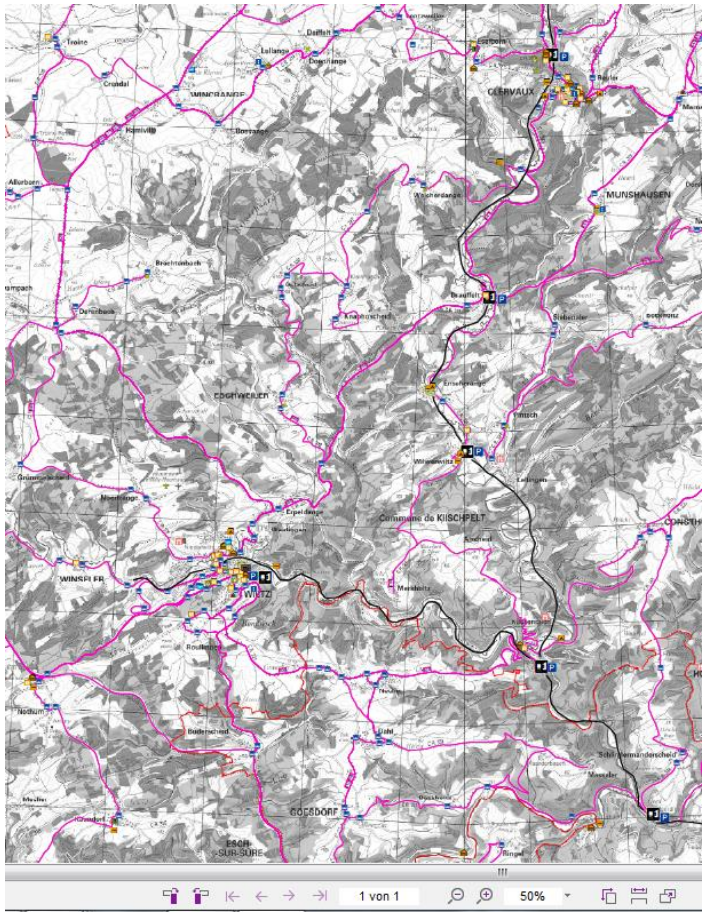
5

1. Konzept für das Liniennetz

- Herausforderungen:

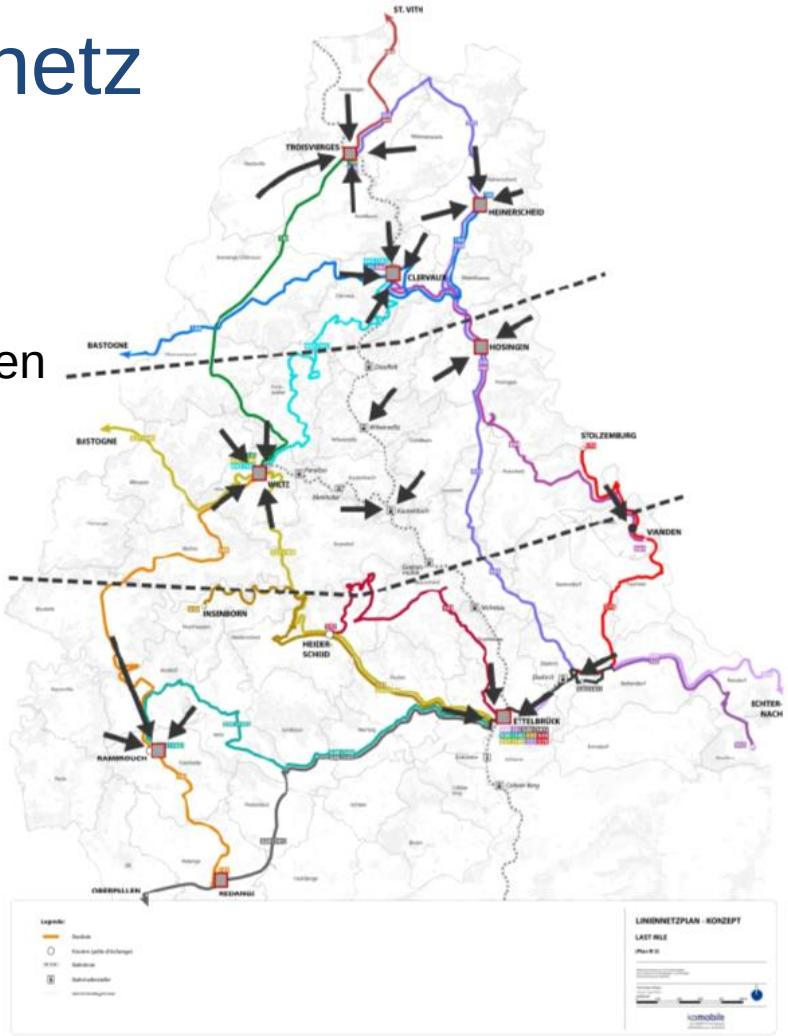
  - Aktuell sind alle Linien zum Zentrum des Landes hin ausgerichtet
  - Viele, lange Buslinien verbinden alle Dörfer mit den regionalen Zentren (im Hinblick auf die Erreichung vom Nordstad und Luxemburg-Stadt.

  ➢ langsam und unübersichtlich



1. Konzept für das Liniennetz

- Grundnetz mit Hauptverkehrsknoten
  - 20 Hauptlinien zu den wichtigen Orten
- Bedardsorientierte Zubringerdienste
  - Anschluss kleiner Dörfer
  - funktionieren auf Anruf



2. Verbesserungen für den Radverkehr

- Herausforderungen:

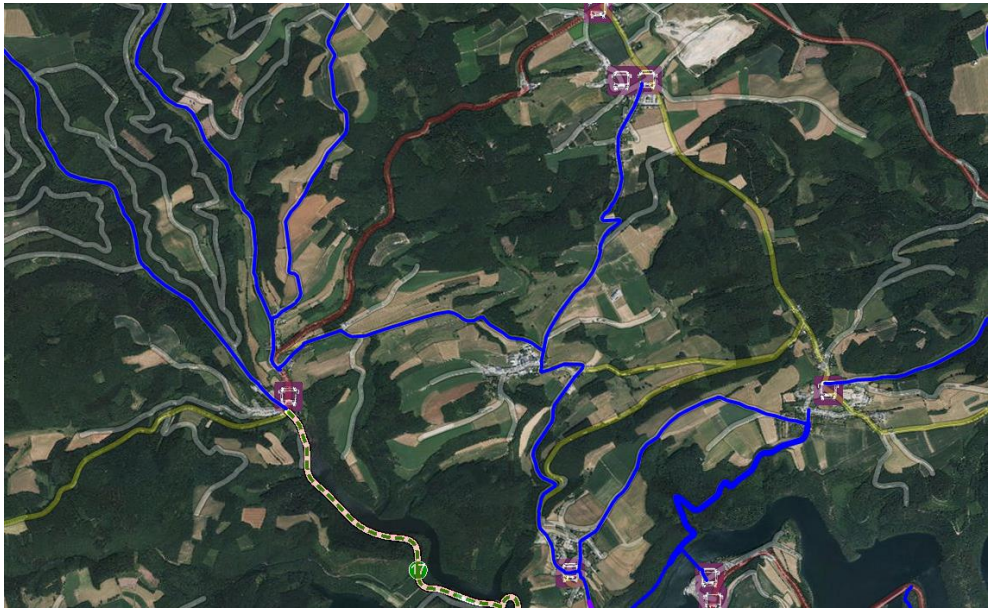
  - Radwege sind wenig ausgebaut und nicht miteinander verbunden

  - Abstellplätze oder sonstige Infrastruktur ist ebenfalls sehr wenig vorhanden

  - Im Bereich Alltag und Freizeit bietet der Radverkehr großes Potenzial

2. Verbesserungen für den Radverkehr

- Aufbau regionaler Radwege (via Feld- und Forstwege)
- Verbessern der Fahrradinfrastruktur allgemein (z.B.: Fahrradständer)



3. Carsharing und Carpooling

- Herausforderungen:
  - Abends und an Wochenenden nimmt die Bedienung durch den öffentlichen Transport in der Region deutlich ab.
  - Einige touristische Highlights und ein paar Weiler der Region sind mit dem öffentlichen Transport nicht zu erreichen.

3. Carsharing und Carpooling

- Prüfung eines Carsharingangebotes in Wiltz als Ergänzung zu bereits angebotenem (CFL)
- Vorhandene Initiativen, Projekte nach vorne bringen
- Sensibilisierung
- Weitere Möglichkeiten werden zur Zeit als begrenzt angesehen

4. Sensibilisierung

- Fehlen an Informationen für Gäste der Region. Oft fehlt es dem Empfangspersonal selbst an ausreichenden Kenntnissen über das Mobilitätsangebot.

- Auch den Einwohnern fehlt es oft an ausreichenden Kenntnisse über die Angebote in der Region

4. Sensibilisierung

- Weiterbildungen für Empfangspersonal im Tourismusbereich
- Mobilitätsführer der Region
- Aktionen wie E-Bike Testwochen u.ä.

5. Mobilitätsmanagement am Stausee

- Herausforderungen:

  - Während der Badesaison kommt es an einigen Wochenenden zu großem Verkehrschaos in den Dörfen rund um den Stausee

  - Die Anreise per Auto ist in vielerlei Hinsicht oft attraktiver

  - Fehlende Kenntnisse über die Anzahl an Gästen, Pkws, etc.

5. Mobilitätsmanagement am Stausee

- Verbesserung der Anbindung der Linienbusse an den Wochenenden
- Ausbau der nationalen und regionalen Radwege (P.C. 19 & 17)
- Statistische Erhebungen für die Planung weiterer Angebote
- Planung eines Shuttle-Dienstes rund um den See mit der Hauptzielgruppe Spaziergänger
- Parkplatzmanagement an den Liegewiesen

NATURPARK ÖEWERSAUER

LAST MILE

Interreg Europe

European Union
European Regional
Development Fund

Vielen Dank!

www.interregeurope.eu/lastmile

Project smedia